

<b>Modulname: Chinesisch für die berufliche Kommunikation</b>			
<b>Moduldauer</b>	1 Semester	<b>SPO-Nr.:</b>	
<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b>	<b>Studiengang u. -richtung</b>	<b>Art des Moduls</b>	<b>Semester</b>
	SPR	WPM	z.B. Winter + Sommer
<b>Modulverantwortliche(r):</b>	Dr. Christian Gebhard		
<b>Sprache:</b>	Deutsch		
<b>Leistungspunkte / SWS:</b>	5 ECTS / 4 SWS		
<b>Arbeitsaufwand:</b>	Kontaktstunden:		48 h
	Selbststudium:		77 h
	Gesamtaufwand:		125 h
<b>Lehrform:</b>	Übung		
<b>Ziele:</b>			
<p><b>Fach- und Methodenkompetenz:</b> Die Studierenden verfügen über Sprachkenntnisse im fachsprachlichen Bereich, der für sie beruflich relevant ist.</p> <p><b>Handlungskompetenz:</b> Die Studierenden sind in der Lage, formelle Situationen im beruflichen Kontext kommunikativ zu bewältigen, schriftlich wie mündlich, rezeptiv wie produktiv.</p> <p><b>Sozialkompetenz:</b> Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit, angemessenes Bitten um Hilfe im kommunikativen Prozess.</p>			
<b>Inhalte:</b>			
<p>Beherrschung grundlegender kommunikativer Mittel für die Themenbereiche Teamarbeit, Geschäftsessen, Terminvereinbarung, Kommunikation im Internet, bei Interesse auch zu den Themen Marketing, Finanzverwaltung, Firmenkultur</p> <p>Erkennen wichtiger Schriftzeichen der geschäftlichen Kommunikation</p> <p>Verhaltensregeln im geschäftlichen Kontext</p> <p>Grundlagen der schriftlichen Kommunikation (Briefformen)</p> <p>Erfassen einfacher Dialoge und Ausbau des inhaltlichen Hörverständnisses</p> <p>Ausbau der Schreibfähigkeit unter Zuhilfenahme elektronischer Hilfsmittel</p>			
<b>Prüfungsart:</b>			
Studienarbeit (Lernportfolio)			
<b>Literatur:</b>			
<p>Kyburz, Christine (2006): Chinesisch erleben. Berufskommunikation in China. Peking: Higher Education Press.</p> <p>Zhang, Mingming / Gebhard, Christian (2018): Wirtschaftskorrespondenz Chinesisch: zielsicher formulieren – erfolgreich handeln. Chinabooks.ch. ISBN: 9783905816716</p>			
<b>Medienformen:</b>			
Gruppenarbeit, flipped classroom, Einzelarbeit, Frontalunterricht, offener Unterricht, etc.			
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b>			
Chinesisch 3 bzw. entsprechende Kenntnisse, Interesse an spanischsprachigen Kulturen			
<b>Teilnahmevoraussetzungen gem. SPO:</b>			

**LN-Anforderungen/Anmerkungen:**

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten, ist das Bestehen der jeweiligen Modulprüfung gem. SPO bzw. Studienplan.

## Lernziele:

	Kennen	Können	Verstehen
Fachlicher Bereich	<p>S nennen bereits in der kürzeren Vergangenheit gelernte passende Begriffe. Sie aktivieren damit Vokabular, an das im Folgenden mit neuen Begriffen angeknüpft wird.</p> <p>S übersetzen neue Begriffe mit Hilfestellung, z. B. nach Vorgabe des Begriffs auf Deutsch, schriftlich und mündlich.</p> <p>S geben ohne Hilfestellung passende Redemittel für die behandelten Themen verständlich an, schriftlich und mündlich.</p> <p>S geben kulturelle Charakteristika des chinesischen Kulturraums an, bezüglich Sprache, Landeskunde und Kultur.</p>	<p>S wenden Begriffe und Ausdrücke dem Kontext entsprechend in Kommunikationssituationen korrekt an, schriftlich und mündlich.</p> <p>S erfassen den Inhalt kürzerer Texte und rekonstruieren deren Inhalte mit eigenen Worten, schriftlich und mündlich.</p>	<p>S analysieren die unterschiedlichen Sprachbausteine im Deutschen und Chinesischen, bezüglich Syntax, Morphologie und Lexik.</p> <p>S ermessen, inwiefern sich China von Deutschland bezüglich kulturhistorischer Besonderheiten und dem Alltagsgeschehen unterscheidet.</p>
Methodischer Bereich	<p>S rufen Vokabular in der Muttersprache ab.</p> <p>S stellen einige Unterschiede zwischen deutschen und chinesischen Sprachelementen im Mündlichen und Schriftlichen dar.</p> <p>S zeigen, welche Hilfsmittel bei der Kommunikation mit Muttersprachlern des Chinesischen verwendet werden können.</p>	<p>S verwenden Hilfsmittel wie Wörterbuch und Texteingabe am PC / Handy zum Leseverstehen, Schreiben, Sprechen und Hörverstehen.</p> <p>S setzen Sprachelemente zu Wörtern und Zeichen zusammen, im Schriftlichen und im Mündlichen.</p>	<p>S interpretieren sprachstrukturelle Unterschiede zwischen Chinesisch und Deutsch, bezüglich Pragmatik, Lexik und Syntax.</p>

Persönlicher Bereich:			
Fachlich-persönlich	<p>S schildern Situationen des chinesischen Alltagslebens in den behandelten Themengebieten auf Chinesisch.</p> <p>S geben an, welche kommunikativen Inhalte sie mit Freude anwenden.</p> <p>S formulieren ihre thematischen Interessen und die Veränderung derselben.</p>	<p>S stellen kommunikative Situationen des chinesischen Lebensalltags dar, schriftlich und mündlich.</p> <p>S verhalten sich im Gespräch auf Chinesisch den Gepflogenheiten in China entsprechend.</p>	<p>S beurteilen, inwiefern sie selbst in China sprachlich und kulturell kompetent auftreten.</p> <p>S schlagen vor, wie sie ihre Chinesischkenntnisse anwenden werden.</p>
Fachunabhängig-persönlich	<p>S stellen ihre Lernmotivation und die Veränderung derselben dar.</p>	<p>S finden Lösungen für eigene kommunikative Probleme in Ausdruck und Verständnis im Gespräch mit Muttersprachlern.</p> <p>S gehen mit frustrierenden Kommunikationsschwierigkeiten als Teil ihres Lernprozesses konstruktiv um.</p>	<p>S entwickeln Lernverantwortung.</p> <p>S entwickeln kontrastiv eine Definition ihres eigenen kulturellen Hintergrunds.</p>